

Name: Rebekka Hartmann  
Organisationseinheit: Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit  
Ort: Bernburg (Saale)  
Straße, Zimmer: Mozartstraße 1, Zi. 209  
Telefon: 03471 684-3412  
E-Mail: [rhartmann@jc.kreis-slk.de](mailto:rhartmann@jc.kreis-slk.de)

Datum: 17. Juni 2025

## PRESSEMITTEILUNG

Nr. 02/25

### Zukunft in der Pflege

#### Junge Berufseinsteigerin wagt den Schritt in die Pflegehelferausbildung

Der Fachkräftemangel hat sich in den vergangenen Jahren insbesondere in der Altenpflege zur enormen Herausforderung entwickelt. Angesichts wenig attraktiver Arbeitszeiten und des körperlich wie auch psychisch anstrengenden Tätigkeitsfeldes gestaltet sich die Personalgewinnung für die betreffenden Arbeitgeber mehr als schwierig. Auch Annett Koschmieder, Geschäftsführerin eines Pflegedienstes und Seniorenwohnheimes, kennt die Problematik nur allzu gut: „Wir müssen uns schon selbst kümmern und eigene Wege finden, um vakante Stellen zu besetzen.“

Koschmieder ist Chefin des gleichnamigen privaten Familienunternehmens, welches seit mittlerweile 30 Jahren verschiedene Einrichtungen rund um das Thema Altenpflege in Calbe betreibt: Neben der Leitung eines Pflegeheims mit 37 Plätzen, verantwortet sie einen ambulanten Pflegedienst, eine betreute Wohneinrichtung für 70 ältere Menschen und eine Tagespflege für 24 Senioren. Insgesamt beschäftigt die Unternehmerin inzwischen 82 Mitarbeitende.

„Trotz langjähriger Erfahrung wird es zunehmend schwieriger, qualifiziertes Personal aus der Region zu rekrutieren“, berichtet Koschmieder. Daher zeigt sie sich umso erfreuter, seit kurzem die 19-jährige Emily Samantha Kempa als Mitglied in ihrem Team begrüßen zu können. Der Kontakt zu ihrer neuen Mitarbeiterin kam durch das Jobcenter Salzlandkreis zustande.

Die junge Kempa, die bisher noch keine abgeschlossene Ausbildung hat, bekam vor knapp 10 Monaten die Möglichkeit am Angebot des Jobcenters Salzlandkreis „Beschäftigung und Ausbildung suchen und sichern“ - kurz „BASS“ - teilzunehmen. „Seit Dezember 2021 geht das Jobcenter Salzlandkreis mit dem in Eigenregie umgesetzten Programm „BASS“ - einen neuen, sehr erfolgreichen, Weg im Bereich der Beratung und Begleitung von Langzeitarbeitslosen“, erklärt Betriebsleiter Thomas Holz. Im vergangenen Jahr konnten bereits 117 Jobsuchende eine Arbeit und 20 Erwerbslose eine Ausbildung durch „BASS“ aufnehmen. Nachdem die relevanten Problemlagen identifiziert und von den „BASS“-Teilnehmenden gemeinsam mit den jobcentereigenen Mitarbeitern bearbeitet wurden, steht die Förderung der beruflichen Fähigkeiten im Vordergrund. Damit die Jobsuchenden mit der ungewohnten Situation nicht allein gelassen sind, werden sie von speziell ausgebildeten Coaches unterstützt. Diese beraten im ersten Schritt zu Beschäftigungsperspektiven und beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten, begleiten dann den Bewerbungsprozess sowie die Vorstellungsgespräche und helfen schließlich die typischen Herausforderungen des neuen Arbeitsalltags - wie erforderliche Behördengänge und Antragstellungen - zu bewältigen. Auch die beteiligten Arbeitgeber profitieren von dem Angebot und können bei Problemen oder Fragen auf die Coaches zurückgreifen.

Durch die Unterstützung ihres „BASS“-Coaches absolvierte Kempa mehrere Praktika und entdeckte so ihr Interesse für die Altenpflege. Aktuell ist sie im Langzeitpraktikum bei Pflegedienst Koschmieder in ihrem Heimatort Calbe. Die junge Frau geht gerne zur Arbeit, schätzt den Umgang mit den Bewohnern und fühlt sich im Team - insbesondere dank der intensiven Einarbeitung und Begleitung durch ihre Kollegin Kristina Fritsche, Pflegedienstleiterin im stationären Bereich - gut angekommen. Annett Koschmieder ist überzeugt von der Eignung der 19-jährigen für eine Tätigkeit in der Altenpflege und möchte der jungen Frau langfristig eine berufliche Perspektive bieten. Der Ausbildungsvertrag zur „Staatlich anerkannte Pflegehelferin“ ab August 2025 ist bereits unterschrieben.

In der vergangenen Woche tauschten sich Thomas Holz, Betriebsleiter des Jobcenters Salzlandkreis, und Annett Koschmieder, Geschäftsführerin des Pflegedienstes Koschmieder, zur aktuellen Arbeitsmarktsituation sowie zu Erfolgen, Perspektiven und Herausforderungen des Angebots „Beschäftigung und Ausbildung suchen und sichern“ aus. Emely Samantha Kempa, künftige Auszubildende im Bereich der Pflege, berichtete von ihrem steinigen Weg zur Berufsausbildung. Als Fachansprechpartner nahmen

Doreen Albrecht, Sachgebietsleiterin Eingliederung und Teilhabe, und Juliane Karg, Mitarbeiterin im Arbeitgeberservice des Jobcenters Salzlandkreis an dem Gespräch teil.



Foto (v. l. n. r.):

*Doreen Albrecht (Sachgebietsleiterin Eingliederung und Teilhabe Jobcenter Salzlandkreis), Emely Samantha Kempa (angehende Auszubildende „Staatlich anerkannte Pflegehelferin“), Kristina Fritsche (Pflegedienstleiterin im stationären Bereich beim Pflegedienst Koschmieder), Annett Koschmieder (Geschäftsführerin Häuslicher Pflegedienst Koschmieder und Seniorenwohnpark Tannenhof in Calbe), Thomas Holz (Betriebsleiter Jobcenter Salzlandkreis)*